

Ausschreibung Literaturpreis »Junge Prosa«

Das Literaturhaus Schleswig-Holstein e.V. schreibt, gemeinsam mit dem Institut für Neuere Deutsche Literatur und Medien der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, 2024 erstmals den Literaturpreis »Junge Prosa« aus. Der Preis ist mit einem Preisgeld von 1.000 EUR dotiert. Der Preis »Junge Prosa« hat das Ziel, die junge Literaturszene zu fördern durch Textarbeit, Professionalisierungsberatung, Publikation und Literaturpreis.

Bewerben können sich ausschließlich Autor*innen mit Wohnsitz in Schleswig-Holstein, die das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, mit einer bisher unveröffentlichten Erzählprosa. Erste Publikationen sind Voraussetzung.

Jede/r Teilnehmer*in kann nur eine Bewerbung einreichen und bestätigt, dass der eingereichte Text von ihm/ihr verfasst und noch nicht anderweitig publiziert wurde. Außerdem stimmt der/die Bewerber*in ausdrücklich zu, den Beitrag, unter eigenem Namen und mit biografischen Angaben, ggf. im Rahmen einer Preis-Anthologie honorarfrei zu publizieren. Die Urheberrechte verbleiben bei den Verfasser*innen. Die ausgewählten Autor*innen erhalten 1 Beleg-Exemplar.

Alle Bewerber*innen erhalten eine Benachrichtigung. Eine Rücksendung des eingereichten Materials erfolgt nicht. Die Auswahl der Preisträger*in erfolgt durch eine unabhängige Fachjury. Zehn Autor*innen werden für eine intensive Textarbeit eingeladen, dafür ist ein Tag im Literaturhaus vorgesehen. Ein zweiter Tag für die ausgewählten Autor*innen dient explizit der Professionalisierung im Literaturbetrieb. Hier werden Vorträge und Diskussionsrunden angeboten. Die Präsentation der Text-Anthologie findet an einem dritten Tag (abends) im Literaturhaus-Programm statt.

Bewerbung

Thematische Vorgaben gibt es nicht. Die eingereichten Texte dürfen nicht veröffentlicht sein und nicht zu anderen Wettbewerben eingereicht werden. Das betrifft auch Veröffentlichungen in digitalen Medien, Zeitschriften und Anthologien. Der Umfang des Textes darf die Länge von 10 (zehn) Normseiten / 18.000 Zeichen (pro Seite ca. 1.800 Zeichen) nicht überschreiten. Überlange Einsendungen werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Arbeiten sind bis zum **30. September 2024** in zweifacher schriftlicher Ausfertigung im DIN A4-Format einzureichen, einseitig bedruckt, Schriftgröße 12, als lose Blätter (ohne Heftung). Auf den Manuskriptseiten dürfen weder der Name des Absenders noch ein Kennwort o.ä. erscheinen. Der/Die Bewerber*in muss der Einsendung eine kurze Biografie mit Namen, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnr. und E-Mail-Adresse beilegen. Eine digitalisierte Kopie des Wettbewerbstextes ist auf Nachfrage nachzureichen. Texte, die den Formalia nicht entsprechen, werden von der Teilnahme ausgeschlossen.

Einsendungen sind ausschließlich per Post zu richten an:

Herrn Olaf Irlenkäuser

Literaturhaus Schleswig-Holstein e.V.

Schwanenweg 13

24105 Kiel

Infos unter [info\(at\)literaturhaus-sh.de](mailto:info@literaturhaus-sh.de)